

Der Rosenmontag war für 22 Kinder und mehrere Betreuer der Start für eine Woche Skifreizeit auf der Hütte „Obere Kalle“. Die Kinder und Betreuer waren aus dem Raum Süddeutschland angereist und freuten sich auf eine gemeinsame Woche.



Gemeinsam machte man sich zu Fuß auf den Weg zur Hütte. Oben angekommen konnten sich alle erst mal mit einem leckeren Mittagessen stärken. Nachdem die Zimmer bezogen waren, zog der Sonnenschein alle nach draußen zum Iglu bauen, Schneeball werfen und schaukeln.

Da die Schneeverhältnisse sehr schlecht waren, ging es am ersten Tag ins „Allgäulino“ wo die Kinder sich beim Rutschen, Trampolinspringen, Fußballspielen austoben konnten. Nicht nur die Kinder sondern auch die Betreuer hatten einen Riesenspaß. Am Mittwoch fegte ein heftiger



Sturm über die Obere Kalle, der Lift wurde aus Sicherheitsgründen abgestellt. Für uns bedeutete dies, dass der ganze Weg ins Tal abgestiegen werden musste. Dies war allerdings ein gutes Aufwärmtraining für unseren Besuch in der Kletterhalle. Selbst „die mit Höhenangst“ Befehlenden haben sich in die Kletterwand getraut und sind hoch hinauf geklettert. Stolz und zufrieden machten wir uns auf dem Heimweg. Nach einer Muffins-Stärkung waren wir für den Aufstieg zur Hütte bereit.



Am Abend wurden die Kinder mit einer Show des Zauberers Benny überrascht. Neben den Kunststücken erfreute der Zauberer die Kinder mit kleinen Geschenken.

Am Donnerstag ging es für eine Gruppe ins Skigebiet Ofterschwang-Gunzesried. Dort genossen die Kinder bei Traumwetter das Snowboarden, Skifahren und Rodeln. Unser Dank gilt den Verantwortlichen des Skigebietes, die uns diesen Tag ermöglicht hatten.



Die anderen verbrachten den Tag als Wasserratten im Erlebnisbad Aquaria. Ein Highlight der Woche war die Fackelwanderung am Donnerstagabend. Müde krochen abends alle in ihre Betten und erwachten leider am Freitag schon wieder zum letzten Tag der Freizeit. Nach einem gemütlichen Frühstück brachte uns der Alpee-Coaster wieder gesund ins Tal.

Dort mussten wir uns zwar traurig, aber mit „Leuchtenden Augen“ voneinander verabschieden. Vielen Dank allen die den Kindern diese unvergessliche Woche ermöglicht haben, vor allem Bernhard und seinem Team von der „Oberen Kalle“.